



Überall für alle

**SPITEX**

Regio Z0

# Jahresbericht 2022



Wir sind für Sie da!

044 954 30 10

[www.spitex-regio-zo.ch](http://www.spitex-regio-zo.ch)

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	3
Jahresbericht des Geschäftsleiters	6
Mitarbeitende per 31. Dezember 2022	12
Jahresrechnung 2022	13
Kommentar zur Rechnung 2022	14
Bericht der Revisionsstelle	15

# Vorwort des Präsidenten



Liebe Vereinsmitglieder

Das Geschäftsjahr 2022 war für die Spitex Regio ZO ein sehr anspruchsvolles Jahr, nicht nur, weil COVID-19 nach wie vor spürbar war, sondern erstmals seit längerem auch aus wirtschaftlichen Gründen. Zwar wurde es Anfang 2022 absehbar, dass die behördlich angeordneten Pandemiemassnahmen Ende März 2022 auslaufen würden. Aber gleichzeitig waren diese ersten Monate des Jahres 2022 mit sehr vielen Erkrankungen unter den Mitarbeitenden verbunden, was eine entsprechende Belastung für das Team bedeutete. Auf verschiedenen Stufen starteten neue Mitarbeitende in der Spitex Regio ZO, so mit Giovanni Caracciolo auch unser neuer Geschäftsführer.

## Wirtschaftliche Situation

Im Verlauf des Geschäftsjahres zeigte sich leider, dass sich die wirtschaftliche Situation unserer Spitex Regio ZO negativ entwickelte. Einerseits waren die Mitarbeiterkosten höher als budgetiert, andererseits waren die Erträge tiefer als erwartet. Dass die Mitarbeiterkosten höher waren, ist drei Faktoren geschuldet: Einer hohen Zahl an krankheitsbedingten Ausfällen wegen COVID-19, dem dadurch bedingten Bedarf an temporärem Personal und einer sehr guten Rekrutierung (alle Stellen konnten besetzt werden) was jedoch auch Aufwand für die Einarbeitung mit sich zog. Weswegen die Erträge tiefer waren als budgetiert, ist für uns nicht vollends nachvollziehbar. Die Erträge im Bereich der Spitex sind von der Anzahl betreuter Personen und der Intensität der Betreuungen abhängig.

Dank der sehr engen und guten Zusammenarbeit mit den drei Gemeinden Russikon, Weisslingen und Fehraltorf konnte die Liquidität der Spitex Regio ZO sichergestellt werden. Gleichwohl musste der

Vorstand mit Unterstützung der Geschäftsleitung über Massnahmen entscheiden, um die Kosten der Spitex Regio ZO für die Zukunft zu reduzieren. Insbesondere war es die Absicht, dort möglichst Kosten einzusparen, wo es die Klientinnen und Klienten der Spitex Regio ZO am wenigsten spüren.

### **Restrukturierung**

Im Einklang mit den uns beauftragenden Gemeinden haben wir uns daher im Herbst 2022 dazu entschlossen, die Struktur der Spitex zu vereinfachen und aus bisher drei Teams mit drei Stützpunktleitungen ein einziges Team zu gestalten. Mit Katja Will konnten wir die ehemalige Stützpunktleiterin von Fehraltorf als neue Leiterin Pflege und Mitglied der Geschäftsleitung gewinnen.

Veränderungen gehen häufig einher mit Unbehagen und Unsicherheiten. Daher haben wir vom Vorstand die Geschäftsleitung intensiv dabei unterstützt, diese Veränderung zu erklären und umzusetzen. Die meisten Mitarbeitenden haben denn auch meines Erachtens die Massnahmen gut nachvollziehen können und das Positive gesehen in dieser Neuorganisation. Allerdings gab es auch Personen, die sich entschieden, die Spitex Regio ZO zu verlassen. Seit März 2023 ist nun der gemeinsame Dienstplan wirksam, ein Plan für eine Spitex.

### **Versorgung sichergestellt**

Für uns alle steht stets im Vordergrund, dass wir den Versorgungsauftrag, also die Erbringung von ambulanten Pflegeleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner der drei Gemeinden Weisslingen, Russikon und Fehraltorf sicherstellen. Dies ist uns in den Jahren der Pandemie und auch im vergangenen Geschäftsjahr immer gut gelungen. Insbesondere weil wir mit unseren Mitarbeitenden der Spitex Regio ZO sehr verlässliche und leistungsbereite Persönlichkeiten hatten und haben. Ihnen gebührt der grosse Dank von mir, aber auch vom ganzen Vorstand und sicher auch von Ihnen, geschätzte Mitglieder des Vereins Spitex Regio ZO.

Wir blicken optimistisch in die Zukunft. Viele Umsetzungsarbeiten der Reorganisation sind vollzogen. Wir konnten die Leistungen immer gewährleisten, auch während ganz intensiven Zeiten. Und es gelang uns bereits, die Kosten zu reduzieren. Dies gesagt, möchte ich schliessen mit meinem grossen Dank an alle Mitarbeitenden, die Geschäftsleitung, meine Vorstandskolleginnen und -kollegen, die Beiräte und die Gemeinderäte der drei Gemeinden Russikon, Fehraltorf und Weisslingen, die zuweisenden Ärztinnen und Ärzte und natürlich an Sie, geschätzte Mitglieder unserer Spitex Regio ZO.

Andreas Juchli  
Präsident Spitex Regio ZO

# Jahresbericht des Geschäftsleiters

Das Jahr 2022 startete mit den erwarteten Problemen der Pandemie. Es endete mit einer ganz unerwarteten Veränderung.

## Corona-Pandemie

Von Januar bis März hielten uns das Coronavirus und die nötigen Vorsichtsmassnahmen unter Dauerspannung. Maskenpflicht, Abstand halten, regelmässiges Lüften und repetitive Tests waren an der Tagesordnung. Wegen Symptomen oder positiven Testresultaten fielen innert Stunden einzelne oder sogar Gruppen von Mitarbeitenden aus. Die Touren mussten in der Folge umgehend neu geplant werden. Die Massnahmen beanspruchten sehr viel Zeit. Dank der grossen Flexibilität unserer Mitarbeitenden und mit der Unterstützung von temporärem Personal konnten wir die Einsätze bei unseren Klientinnen und Klienten trotzdem durchführen und die Grundversorgung aufrechterhalten.

Gross war die Freude als die Aufhebung aller Massnahmen beschlossen wurde.

## EXPO 8320

Vom 6. bis 8. Mai haben wir uns an der EXPO 8320 mit viel Informationen und origineller Unterhaltung präsentiert. Der Stand war über alle 3 Tage sehr gut besucht. Unsere Mitarbeitenden standen im Turnus den Besucherinnen und Besuchern für Auskünfte zu unseren Dienstleistungen Red und Antwort. Sie begegneten auch vielen bekannten Gesichtern aus dem Spitex-Alltag. So ergab sich manch



ein entspanntes Gespräch ohne dauernd auf die Spitex-Uhr schauen zu müssen.

Sehr beliebt waren unsere Ballone. Sie gingen bereits am ersten Tag aus. Die 3 frisch zubereiteten Smoothie Kreationen liessen sich



ebenfalls nur wenig Passanten entgehen. Die Hauptattraktionen waren der Alterssimulationsanzug und der Rollstuhlparcours. Im Alterssimulationsanzug konnte man am eigenen Körper verschiedene Einschränkungen erleben, die sich mit dem Älterwerden bilden.

Den drei Tagen Action gingen Wochen von intensiver Vorbereitung voraus. Es ist uns gelungen, uns einem grossen Publikum zu präsentieren.



## Get Together

Auch im 2022 organisierten wir das Vernetzungstreffen «Get Together» für Fachpersonen der Pflege. Wir griffen interessante, pflegerische Themen auf und tauschen uns untereinander aus. Das Schwerpunktthema war Palliative Care. Aus dem Dokumentarfilm «Being there» wurden Auszüge gezeigt, die mit Rahel Meier, Pflegefachfrau Palliative Care Team GZO Wetzikon unter dem Aspekt der vorausschauenden Behandlung besprochen wurden. Sie gab den Teilnehmenden auch einen Einblick in ihre Arbeit.



## Mitarbeiterausflug



Der Mitarbeiterausflug führte uns nach Dübendorf, wo wir die REGA Basis besucht haben und durch das angrenzende Fliegermuseum geführt wurden.

Das anschliessende Abendessen konnten wir endlich wieder ohne Corona-Einschränkungen gemeinsam geniessen.

## Wirtschaftliche Entwicklung

Ab Frühling ging die Nachfrage nach Spitex-Dienstleistungen zurück und damit auch die Erträge. Zeitgleich haben wir angesichts des Personalmangels zum Jahresbeginn neues Personal rekrutiert. Die anhaltende wirtschaftliche Situation zwang uns Massnahmen zu ergreifen und die Entwicklung wieder in die positive Richtung zu drehen.

Die Massnahmen sehen nicht nur eine Effizienzsteigerung vor, sondern auch eine bessere Bündelung von Aufgaben. Die im Vorjahr eingeführte Tagesverantwortung wurde auf eine Pflegefachperson reduziert. Sie trägt die Verantwortung für das Gelingen des geplanten Tages und übernimmt Einsätze nur in Ausnahmesituationen. Sie kümmert sich um die Belange unserer Klientinnen und Klienten.



Sie unterstützt auch unsere Mitarbeitenden fachlich sowie bei der Bewältigung unerwarteter Herausforderungen.

Unsere diplomierten Pflegefachfrauen werden mit der vollständigen Einführung der Fallführung sukzessive ihre fachlichen Kompetenzen mehr einsetzen können.

## Ausbildung



Mit einem “Hip Hip Hurra“ kündigte unsere Bildungsverantwortliche, Karin Blösch, die mit Bravour bestandene Lehrabschlussprüfung von Saskia Balzer an. In einer kleinen Feier haben wir ihr zum erfolgreichen Abschluss gratuliert und ihr den eidgenössischen Fähigkeitsausweis Fachfrau/Fachmann Gesundheit überreicht.

Nach den Sommerferien haben Sabrin Huruy und Seraina Camenzind ihre Ausbildung bei uns begonnen.

Ihnen und unserer bestehenden Lernenden Yara Muhmenthaler, 2. Lehrjahr wünschen wir viel Erfolg und Freude im Pflegeberuf. Der Fachkräftemangel ist Realität. Mit unseren Anstrengungen in der Ausbildung leisten wir einen Beitrag, die Lücke zwischen Angebot und Bedarf in den nächsten Jahren zu verkleinern.



## Jubilare



Am 1. Januar 2022 hat Simone von Flüe ihr 10-jähriges Jubiläum erreicht.

Simone danken wir von ganzem Herzen für die langjährige Treue und ihren Einsatz zum Wohle unserer Klientinnen und Klienten aber auch unserer Mitarbeitenden. Als stellvertretende Stützpunktleiterin und ab Januar 2022

Stützpunktleiterin hat sie sich mit viel Empathie auch um das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden gekümmert.

## Dank und Anerkennung

Ein grosses DANKE geht an alle Mitarbeitenden der Spitex Regio ZO. Mit ihrer erstaunlichen Flexibilität, ihrem Einsatz und ihrem Fachwissen haben sie die Folgen der Pandemie und die ersten Herausforderungen der Restrukturierung gemeistert.

Ein besonderer Dank geht an alle unsere Klientinnen und Klienten, die kurzfristige Einsatzänderungen akzeptiert haben und uns mit Geduld zur Seite standen.

Den Teamleitungen Andrea Höhn (Psychiatrie), Corinne Jucker (Russikon), Simone von Flüe (Weisslingen), Katja Will (Fehraltorf) und den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle (HR, Qualität, Administration und Buchhaltung) ein grosses Dankeschön für die durchwegs vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Wegen der Führungswechsel und der Restrukturierung haben sich ihre Aufgaben und Tätigkeiten verändert.

Dem Vorstand ein herzlicher Dank für die fruchtbare Zusammenarbeit und die wertvolle Unterstützung insbesondere während den wirtschaftlich schwierigen Monaten und der Restrukturierung.

«Ich weiss nicht, ob es besser wird, wenn es anders wird. Aber ich weiss, dass es anders werden muss, wenn es besser werden soll.»  
Georg Christoph Lichtenberg (1742-1799), Physiker

Giovanni Caracciolo  
Geschäftsleiter

# Mitarbeitende per 31. Dezember 2022

## **Geschäftsstelle**

Giovanni Caracciolo, Geschäftsleitung  
Oppliger Monika  
D'Oronzio Isabelle  
Reh Mireille  
Greutert Andrea

## **Stützpunkt Fehraltorf**

Will Katja, Leiterin  
Zürcher Claudia, Stellvertreterin  
Batt Monika  
Donnabauer Rahel  
Fontana Corina  
Günther Sarah  
Hoff Marlen  
Hofmann Romina  
Klaus Corinne  
Knut Michelle  
Merz Sonja  
Solitario Maria  
Strehler Claudia, Bildungsverantw. ad iterim  
Stucki Astrid

## **Stützpunkt Russikon**

Jucker Corinne, Leiterin  
Principe Helene, Stellvertreterin  
Boldi Karin  
Bugmann Barbara  
Durante Olivera  
Eberli Sarah  
Kruschwitz Katharina  
Nigg-Regli Silvia-Ursula  
Ochsner Jessica  
Pfenninger Erika  
Riesen Evelin  
Schenkel Claudia  
Schönfeld Isabell  
Visser Kathrin

## **Psychiatrie-Team**

Höhn Andrea, Leiterin  
Camenisch Alexandra  
Gunkel Berit  
Rutschi Pascale  
Schlöpfer Stefanie  
Widmer Debora

## **Vorstand**

Juchli Andreas, Präsident  
Conzett Andrea, Vizepräsident, Projekte  
Angst Karin, Finanzen  
Durrer Bettina, Öffentlichkeitsarbeit, Personal  
Belser Irene, Qualität, Bildung

## **Stützpunkt Weisslingen**

Von Flüe Gerber Simone, Leiterin  
Zeindler Martina, Stellvertreterin  
Bischof Dagmar  
Ernst Samira  
Fuchs Jasmin  
Grawehr Natascha  
Gsteiger Käthi  
Hörth Sandra  
Kunz Gertrud  
Leuenberger Monika  
Leuenberger Michelle  
Pannek Kinga  
Reichen Livia  
Riedi Jacqueline  
Rizzardo Jacqueline  
Sattler Charlotte  
Scheiwiler Rita  
Stoyanova-Frei Tamara  
Tairi Hirije  
Ucan-Zagli Merve  
Werly Chantal  
Wylenmann Mary

## **Springer-Team**

Abazi Emine  
Addorisio Denise  
Alvert Sultan  
Bhatti Manuela  
Franzoi Fabienne  
Gehrig Sonja  
Graf Sharon  
Grütter Ramona  
Gürkan Zeynep  
Hörler Silvia  
Lütolf Verena  
Perna Giorgia  
Richter Juliana  
Tschudi Caroline

## **Lernende**

Camenzind Seraina, 1. Ausbildungsjahr  
Huruy Sabrin, 1. Ausbildungsjahr  
Muhmenthaler Yara, 2. Ausbildungsjahr

# Jahresrechnung 2022

## Erfolgsrechnung

<b>Aufwand</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Rechnung 2022</b>
Personalaufwand	3'729'500	3'891'316
Sach- und Transportaufwand	176'500	169'282
Sonstiger Betriebsaufwand	299'500	294'089
<b>Total Aufwand</b>	<b>4'205'500</b>	<b>4'354'687</b>
<b>Ertrag</b>		
Einnahmen Pflege und HWS	2'032'200	1'773'744
Einnahmen Diverser Betriebsertrag	87'000	131'983
Einnahmen Mitgliederbeiträge	48'000	45'460
Restfinanzierung Gemeinde	2'213'000	1'890'363
<b>Total Ertrag</b>	<b>4'380'200</b>	<b>3'841'550</b>
Ausserordentlicher Aufwand	0	4'512
Ausserordentlicher Ertrag	0	33'589
<b>Total ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>0</b>	<b>29'077</b>
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>174'700</b>	<b>-484'060</b>

## Bilanz per 31.12.2022

<b>Aktiven</b>	<b>Aktiven</b>	<b>Passiven</b>
Flüssige Mittel	560'809	
Forderungen aus Dienstleistungen	350'746	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	86'647	
Anlagevermögen	22'002	
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		83'784
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		93'739
Erhaltene Anzahlungen		273'231
Passive Rechnungsabgrenzungen		152'667
Vereinskapital		16'202
Fonds (Spenden)		65'573
Gewinnvortrag		819'068
Jahresfehlbetrag		-484'060
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'020'204</b>	
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>1'020'204</b>

# Kommentar zur Rechnung 2022

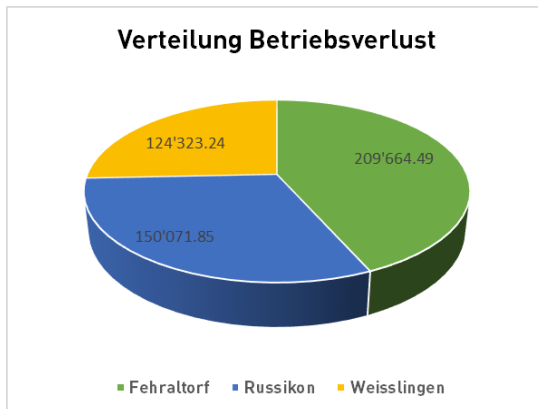
Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von 484'060 Franken. Die Gründe für diesen Verlust liegen einerseits beim Personalaufwand, welcher deutlich höher ausfiel als budgetiert und andererseits am Ertrag, welcher tiefer war als wir angenommen hatten.

Wie es dazu kam, dass 2022 ein finanziell schlechtes Jahr war, hat der Präsident in seinem Jahresbericht auf Seite 3 gut erläutert.

Wir sind sicher, dass die Umstrukturierungsmassnahmen die Spi-tex Regio ZO in diesem Jahr wieder auf einen finanziell besseren Weg bringen. Weil solche Massnahmen und ihre finanziellen Auswirkungen jedoch Zeit brauchen, haben wir für 2023 einen erneuten, aber kleineren Verlust budgetiert, mit der Hoffnung, dass wir Ihnen nächstes Jahr wieder eine positive Abweichung zum Budget präsentieren können.

Wir danken allen beteiligten Personen und Stellen, für ihre Unterstützung in diesem finanziell schwierigen vergangenen Jahr.

Karin Angst  
Finanzvorsteherin



**Bericht der Revisionsstelle**  
an die Mitgliederversammlung des Vereins**Spitex Regio ZO**

Im Ihrem Auftrage haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Regio ZO, Fehraltorf für das am 31.12.2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Diese Revision erfolgte nach dem Schweizer Stancard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei dieser Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Zürich, 31. März 2023

**Betschon Treuhand AG**

Christian Schmid, Leitender Revisor  
Revisionsexperte

Mit einer Spende unterstützen Sie unsere Arbeit und gemeinnützigen Ziele.

IBAN: CH12 0070 0114 8078 6786 3

**Jetzt mit TWINT  
bezahlen!**



QR-Code mit der  
TWINT App scannen



Betrag und Zahlung  
bestätigen



Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Spitex Regio ZO  
Kempttalstrasse 68  
8320 Fehraltorf  
044 954 30 10  
info.spitexregiozo@hin.ch  
www.spitex-regio-zo.ch



Überall für alle

**SPITEX**  
Regio ZO

Fehraltorf Russikon Weisslingen